

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 30.06.2017, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Juni 2017
Erstellungsdatum:	27.06.2017
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 30.06.2017, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2017
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Juni 2017.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Aufgrund von **Eckwerteänderungen der Förderstatistik im SGB II** zur Verbesserung der Datenqualität (Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, Förderung der beruflichen Weiterbildung, Eingliederungszuschuss, Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schwerbehinderte, Einstiegsgeld bei abhängiger sozialversicherungspflichtiger Erwerbstätigkeit, Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit, Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen, Freie Förderung SGB II) im Berichtsmonat Juni 2017 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

Seit dem 1. Januar 2017 werden Personen, die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen (sog. „**Aufstocker**“), nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die statistische Erfassung erfolgt dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III anstatt im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** wurde zum Januar 2017 umgestellt. Hintergrund: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, der sogenannten Bezugsgröße. Diese setzt sich aus den Erwerbstätigen und Arbeitslosen zusammen und wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Dadurch steht der aktuellen Arbeitslosenzahl eine ältere Bezugsgröße gegenüber. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen, wodurch interregionale und intertemporale Vergleich stark eingeschränkt sind. Deshalb erfolgt eine Standardberichterstattung zur Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Bundeslandebene. Im Gegenzug wurde die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit periodentreuen Bezugsgröße) für Kreise, Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere ausländische Selbständige nicht berücksichtigt. Periodengleiche Arbeitslosenquoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung und sind uneingeschränkt interregional und intertemporal vergleichbar. Sie werden seit Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2017

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	19
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	20

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017

Merkmale	Jun 2017	Mai 2017	Apr 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2016		Mai 2016	Apr 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	61.211	61.127	61.196	84	0,1	-155	-0,3	0,6	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.012	34.222	34.859	-210	-0,6	-2.144	-5,9	-5,6	-5,3
56,2% Männer	19.119	19.259	19.674	-140	-0,7	-1.167	-5,8	-5,4	-4,9
43,8% Frauen	14.893	14.963	15.185	-70	-0,5	-977	-6,2	-5,8	-5,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.011	2.968	3.093	43	1,4	-344	-10,3	-8,6	-6,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	573	578	597	-5	-0,9	-83	-12,7	-10,0	-8,4
29,1% 50 Jahre und älter	9.911	9.921	9.982	-10	-0,1	-406	-3,9	-4,0	-5,0
16,5% dar. 55 Jahre und älter	5.619	5.609	5.626	10	0,2	-198	-3,4	-3,4	-4,6
41,8% Langzeitarbeitslose	14.227	14.379	14.586	-152	-1,1	-1.604	-10,1	-9,4	-10,1
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.704	2.701	2.760	3	0,1	1	0,0	1,2	4,3
35,2% Ausländer	11.960	11.902	12.058	58	0,5	-14	-0,1	-0,5	0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.343	6.801	7.505	-458	-6,7	-306	-4,6	1,2	13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.619	1.728	1.803	-109	-6,3	-39	-2,4	-1,4	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.926	1.969	2.618	-43	-2,2	28	1,5	12,5	40,2
seit Jahresbeginn	43.240	36.897	30.096	x	x	1.938	4,7	6,5	7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.544	7.439	7.781	-895	-12,0	-274	-4,0	1,7	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.564	1.910	1.995	-346	-18,1	-200	-11,3	1,6	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.893	2.128	2.274	-235	-11,0	-92	-4,6	5,5	14,6
seit Jahresbeginn	43.004	36.460	29.021	x	x	2.126	5,2	7,0	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,0	11,1	11,4	x	x	x	11,8	11,9	12,2
dar. Männer	11,4	11,5	12,0	x	x	x	12,3	12,4	12,7
Frauen	10,5	10,5	10,8	x	x	x	11,3	11,3	11,7
15 bis unter 25 Jahre	9,5	9,3	10,0	x	x	x	10,9	10,6	10,9
15 bis unter 20 Jahre	9,0	9,1	10,0	x	x	x	11,0	10,8	10,7
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,8	x	x	x	11,2	11,2	11,8
55 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,7	x	x	x	11,2	11,2	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,1	12,1	12,5	x	x	x	13,0	13,0	13,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.081	39.255	40.009	-174	-0,4	-1.668	-4,1	-3,7	-2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.903	48.068	48.737	-165	-0,3	307	0,6	1,0	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	48.080	48.243	48.908	-163	-0,3	324	0,7	1,1	2,5
Unterbeschäftigungsquote	15,1	15,1	15,6	x	x	x	15,3	15,2	15,5
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.172	6.093	6.333	79	1,3	128	2,1	-0,9	0,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	63.072	63.002	63.159	69	0,1	1.236	2,0	2,3	2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.493	25.361	25.337	131	0,5	1.067	4,4	4,5	4,4
Bedarfsgemeinschaften	45.708	45.691	45.796	17	0,0	-8	0,0	0,2	0,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.571	1.837	2.026	-266	-14,5	-39	-2,4	-11,3	13,2
Zugang seit Jahresbeginn	11.700	10.129	8.292	x	x	1.307	12,6	15,3	23,5
Bestand	7.062	6.908	6.756	154	2,2	-137	-1,9	-0,3	3,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juni 2017

Merkmale	Jun 2017	Mai 2017	Apr 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2016		Mai 2016	Apr 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.680	13.588	13.600	92	0,7	1.163	9,3	12,5	14,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.442	7.422	7.620	20	0,3	1.117	17,7	18,0	19,9
60,6% Männer	4.511	4.491	4.643	20	0,4	668	17,4	16,7	19,2
39,4% Frauen	2.931	2.931	2.977	-	-	449	18,1	20,0	20,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	807	800	845	7	0,9	107	15,3	22,9	26,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	83	87	1	1,2	9	12,0	18,6	13,0
37,9% 50 Jahre und älter	2.822	2.818	2.760	4	0,1	412	17,1	15,6	12,4
27,6% dar. 55 Jahre und älter	2.051	2.034	1.990	17	0,8	256	14,3	12,3	8,8
15,0% Langzeitarbeitslose	1.118	1.137	1.123	-19	-1,7	104	10,3	12,9	11,1
10,4% Schwerbehinderte Menschen	772	760	767	12	1,6	101	15,1	14,8	14,8
23,5% Ausländer	1.750	1.729	1.790	21	1,2	461	35,8	40,2	51,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.783	2.013	2.123	-230	-11,4	-3	-0,2	15,2	19,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	923	1.033	1.065	-110	-10,6	78	9,2	17,5	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	458	562	-5	-1,1	-26	-5,4	16,8	62,0
seit Jahresbeginn	12.841	11.058	9.045	x	x	1.063	9,0	10,7	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.593	2.036	2.118	-443	-21,8	-11	-0,7	23,4	19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	635	910	940	-275	-30,2	-15	-2,3	32,3	17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	388	498	522	-110	-22,1	3	0,8	31,7	37,0
seit Jahresbeginn	11.398	9.805	7.769	x	x	1.176	11,5	13,8	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.014	8.003	8.244	11	0,1	1.134	16,5	16,9	20,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.363	9.388	9.713	-25	-0,3	1.428	18,0	18,2	22,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.535	9.557	9.879	-22	-0,2	1.447	17,9	18,2	22,4
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.172	6.093	6.333	79	1,3	128	2,1	-0,9	0,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2017 und Juni 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 Juni 2017

Merkmale	Jun 2017	Mai 2017	Apr 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2016		Mai 2016	Apr 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	47.531	47.539	47.596	-8	0,0	-1.318	-2,7	-2,4	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.570	26.800	27.239	-230	-0,9	-3.261	-10,9	-10,6	-10,6
55,0% Männer	14.608	14.768	15.031	-160	-1,1	-1.835	-11,2	-10,6	-10,4
45,0% Frauen	11.962	12.032	12.208	-70	-0,6	-1.426	-10,7	-10,5	-10,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.204	2.168	2.248	36	1,7	-451	-17,0	-16,6	-14,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	489	495	510	-6	-1,2	-92	-15,8	-13,5	-11,3
26,7% 50 Jahre und älter	7.089	7.103	7.222	-14	-0,2	-818	-10,3	-10,1	-10,3
13,4% dar. 55 Jahre und älter	3.568	3.575	3.636	-7	-0,2	-454	-11,3	-10,6	-10,6
49,3% Langzeitarbeitslose	13.109	13.242	13.463	-133	-1,0	-1.708	-11,5	-10,9	-11,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	1.932	1.941	1.993	-9	-0,5	-100	-4,9	-3,2	0,8
38,4% Ausländer	10.210	10.173	10.268	37	0,4	-475	-4,4	-5,1	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.560	4.788	5.382	-228	-4,8	-303	-6,2	-3,7	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	696	695	738	1	0,1	-117	-14,4	-20,5	-10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.473	1.511	2.056	-38	-2,5	54	3,8	11,3	35,3
seit Jahresbeginn	30.399	25.839	21.051	x	x	875	3,0	4,8	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.951	5.403	5.663	-452	-8,4	-263	-5,0	-4,7	5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	929	1.000	1.055	-71	-7,1	-185	-16,6	-16,0	-4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.505	1.630	1.752	-125	-7,7	-95	-5,9	-0,6	9,2
seit Jahresbeginn	31.606	26.655	21.252	x	x	950	3,1	4,8	7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,7	8,9	x	x	x	9,8	9,8	10,1
dar. Männer	8,7	8,8	9,1	x	x	x	10,0	10,0	10,3
Frauen	8,4	8,5	8,7	x	x	x	9,5	9,6	9,9
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,8	7,3	x	x	x	8,6	8,4	8,7
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,8	8,6	x	x	x	9,8	9,6	9,4
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,9	x	x	x	8,6	8,6	9,1
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	7,0	x	x	x	7,7	7,7	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,5	9,8	x	x	x	10,7	10,8	11,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.067	31.252	31.765	-185	-0,6	-2.802	-8,3	-7,9	-7,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	38.540	38.680	39.024	-140	-0,4	-1.121	-2,8	-2,4	-1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	38.545	38.686	39.029	-141	-0,4	-1.123	-2,8	-2,4	-1,6
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,1	12,5	x	x	x	12,7	12,7	12,9
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	63.072	63.002	63.159	69	0,1	1.236	2,0	2,3	2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	25.493	25.361	25.337	131	0,5	1.067	4,4	4,5	4,4
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	45.708	45.691	45.796	17	0,0	-8	0,0	0,2	0,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2017 bis Juni 2017.

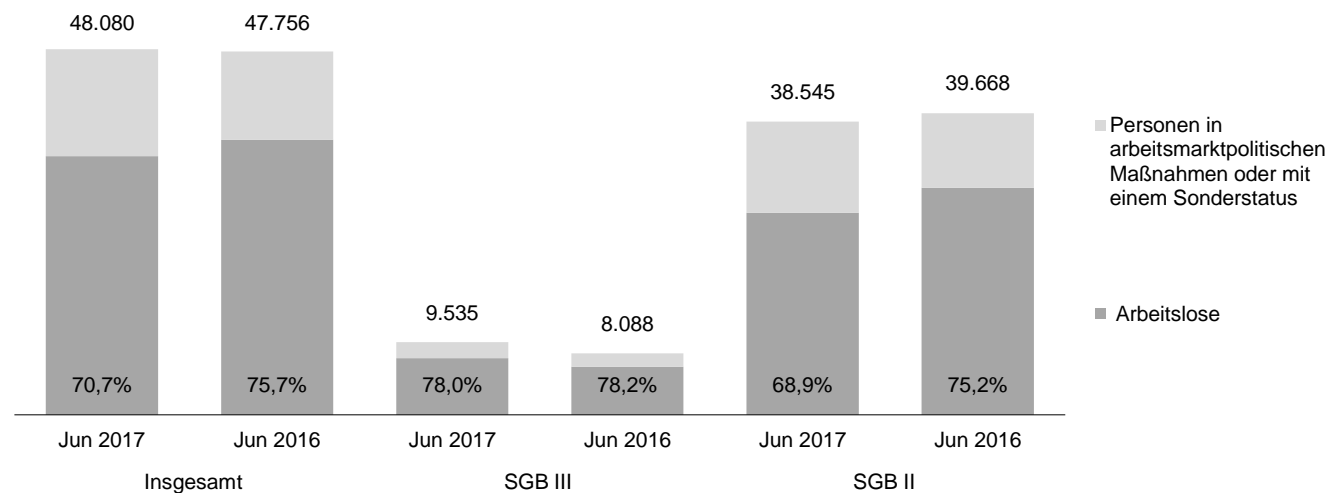
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2016		Mai 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	34.012	34.222	-210	-0,6	-2.144	-5,9	-5,6	-5,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.069	5.033	36	0,7	476	10,4	11,6	20,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.139	2.134	5	0,2	434	25,5	34,2	65,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.930	2.899	31	1,1	42	1,5	-0,8	-0,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.081	39.255	-174	-0,4	-1.668	-4,1	-3,7	-2,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	8.822	8.814	8	0,1	1.975	28,8	29,2	34,2
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	2.320	2.390	-70	-2,9	389	20,1	23,1	23,6
Arbeitsgelegenheiten	1.577	1.604	-27	-1,7	159	11,2	14,2	17,7
Fremdförderung	3.551	3.448	103	3,0	1.259	54,9	60,8	71,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	399	406	-7	-1,7	71	21,6	23,8	18,8
Beschäftigungszuschuss	90	91	-1	-1,1	-16	-15,1	-15,7	-14,8
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	182	179	3	1,7	94	106,8	188,7	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	703	696	7	1,0	19	2,8	-16,6	-5,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.903	48.068	-165	-0,3	307	0,6	1,0	2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	177	175	2	1,1	17	10,6	16,7	13,2
Gründungszuschuss	172	170	2	1,2	19	12,4	19,7	16,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	-2	-28,6	-37,5	-37,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	48.080	48.243	-163	-0,3	324	0,7	1,1	2,5
Unterbeschäftigungsquote	15,1	15,1	x	x	x	15,3	15,2	15,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,7	70,9	x	x	x	75,7	75,9	77,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2017	Mai 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2016		Mai 2016		Apr 2016
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	7.442	7.422	20	0,3	1.117	17,7	18,0	19,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	572	581	-9	-1,5	17	3,1	4,9	24,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	572	581	-9	-1,5	17	3,1	4,9	24,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.014	8.003	11	0,1	1.134	16,5	16,9	20,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.349	1.385	-36	-2,6	294	27,9	26,0	37,4	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	1.043	1.063	-20	-1,9	187	21,8	21,9	24,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	182	197	-15	-7,6	96	111,6	118,9	218,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	124	125	-1	-0,8	11	9,7	-8,8	14,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.363	9.388	-25	-0,3	1.428	18,0	18,2	22,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	172	170	2	1,2	19	12,4	19,7	16,1	
Gründungszuschuss	172	170	2	1,2	19	12,4	19,7	16,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.535	9.557	-22	-0,2	1.447	17,9	18,2	22,4	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,0	77,7	x	x	x	78,2	77,8	78,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	26.570	26.800	-230	-0,9	-3.261	-10,9	-10,6	-10,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.497	4.452	45	1,0	459	11,4	12,5	20,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.567	1.553	14	0,9	417	36,3	49,9	88,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.930	2.899	31	1,1	42	1,5	-0,8	-0,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.067	31.252	-185	-0,6	-2.802	-8,3	-7,9	-7,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.473	7.429	44	0,6	1.681	29,0	29,8	33,5	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	1.277	1.327	-50	-3,8	202	18,8	24,0	23,2	
Arbeitsgelegenheiten	1.577	1.604	-27	-1,7	159	11,2	14,2	17,7	
Fremdförderung	3.369	3.251	118	3,6	1.163	52,7	58,3	65,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	399	406	-7	-1,7	71	21,6	23,8	18,8	
Beschäftigungszuschuss	90	91	-1	-1,1	-16	-15,1	-15,7	-14,8	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	182	179	3	1,7	94	106,8	188,7	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	579	571	8	1,4	8	1,4	-18,2	-9,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	38.540	38.680	-140	-0,4	-1.121	-2,8	-2,4	-1,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	5	-	-	-2	-28,6	-37,5	-37,5	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	5	-	-	-2	-28,6	-37,5	-37,5	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	38.545	38.686	-141	-0,4	-1.123	-2,8	-2,4	-1,6	
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,1	x	x	x	12,7	12,7	12,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	68,9	69,3	x	x	x	75,2	75,6	76,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

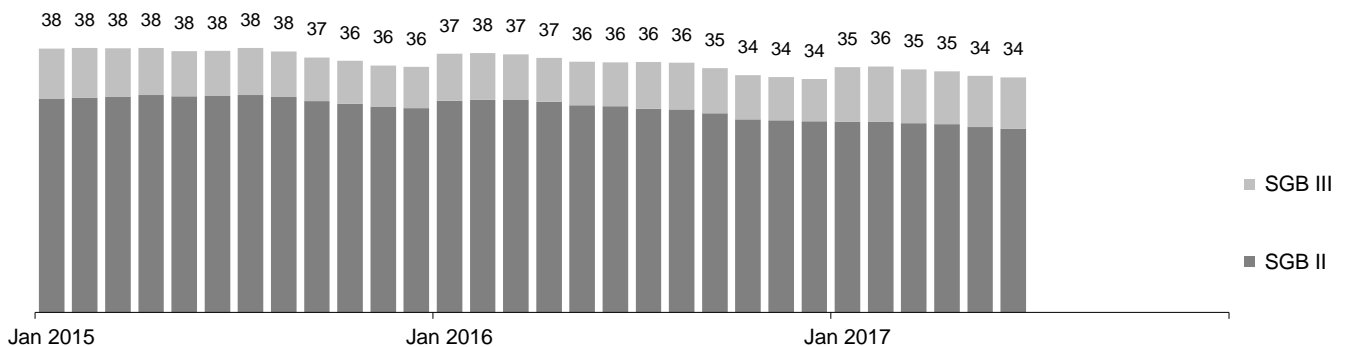
Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 210 auf 34.012 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.144 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 11,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,8% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.442, das sind 20 mehr als im Vormonat und 1.117 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.570 Arbeitslose, das ist ein Minus von 230 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2016 waren es 3.261 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	34.012	-210	-0,6	-2.144	-5,9	11,0	11,1	11,8
Männer	19.119	-140	-0,7	-1.167	-5,8	11,4	11,5	12,3
Frauen	14.893	-70	-0,5	-977	-6,2	10,5	10,5	11,3
15 bis unter 25 Jahre	3.011	43	1,4	-344	-10,3	9,5	9,3	10,9
15 bis unter 20 Jahre	573	-5	-0,9	-83	-12,7	9,0	9,1	11,0
50 Jahre und älter	9.911	-10	-0,1	-406	-3,9	10,5	10,5	11,2
55 Jahre und älter	5.619	10	0,2	-198	-3,4	10,5	10,5	11,2
Deutsche	21.999	-269	-1,2	-2.127	-8,8	8,4	8,5	9,2
Ausländer	11.960	58	0,5	-14	-0,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	7.442	20	0,3	1.117	17,7	2,4	2,4	2,1
Männer	4.511	20	0,4	668	17,4	2,7	2,7	2,3
Frauen	2.931	-	-	449	18,1	2,1	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	807	7	0,9	107	15,3	2,5	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	84	1	1,2	9	12,0	1,3	1,3	1,3
50 Jahre und älter	2.822	4	0,1	412	17,1	3,0	3,0	2,6
55 Jahre und älter	2.051	17	0,8	256	14,3	3,8	3,8	3,4
Deutsche	5.691	-	-	655	13,0	2,2	2,2	1,9
Ausländer	1.750	21	1,2	461	35,8	x	x	x
Rechtskreis SGB II	26.570	-230	-0,9	-3.261	-10,9	8,6	8,7	9,8
Männer	14.608	-160	-1,1	-1.835	-11,2	8,7	8,8	10,0
Frauen	11.962	-70	-0,6	-1.426	-10,7	8,4	8,5	9,5
15 bis unter 25 Jahre	2.204	36	1,7	-451	-17,0	6,9	6,8	8,6
15 bis unter 20 Jahre	489	-6	-1,2	-92	-15,8	7,7	7,8	9,8
50 Jahre und älter	7.089	-14	-0,2	-818	-10,3	7,5	7,6	8,6
55 Jahre und älter	3.568	-7	-0,2	-454	-11,3	6,7	6,7	7,7
Deutsche	16.308	-269	-1,6	-2.782	-14,6	6,2	6,3	7,3
Ausländer	10.210	37	0,4	-475	-4,4	x	x	x

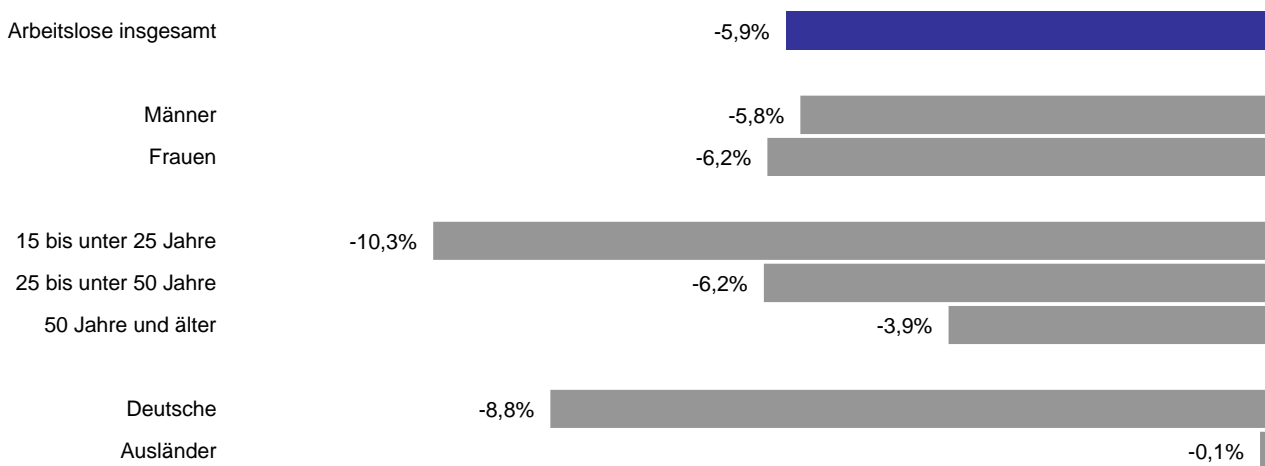
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

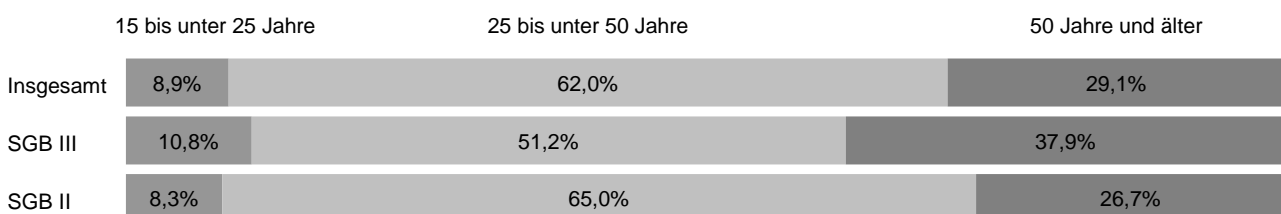
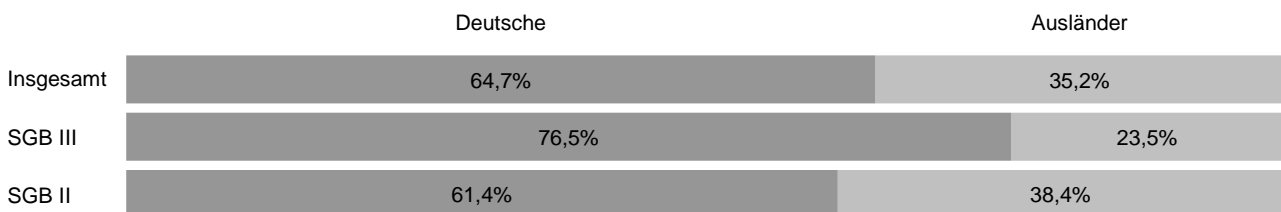
Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -10% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis -0,1% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



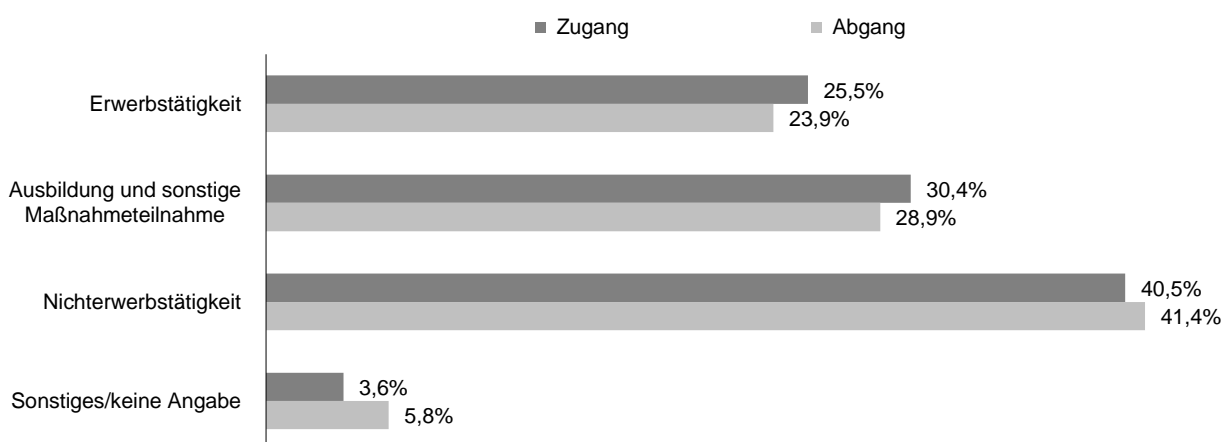
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 6.343 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 306 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.544 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 274 weniger als im Juni 2016. Seit Jahresbeginn gab es 43.240 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.938 Meldungen. Dem gegenüber stehen 43.004 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.126 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 1.619 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.564 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 200 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



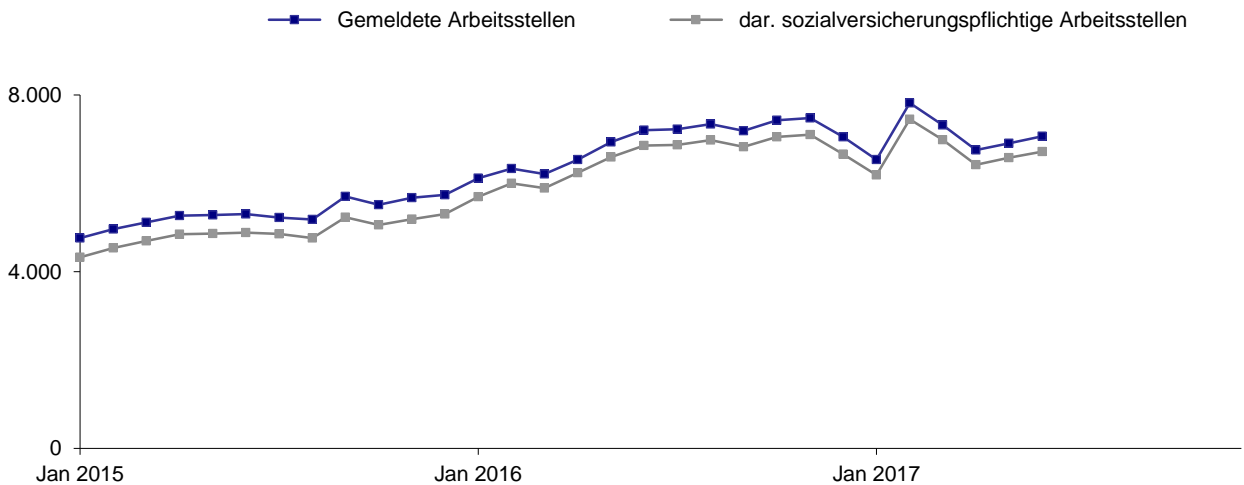
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.343	-458	-6,7	-306	-4,6	43.240	1.938	4,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.619	-109	-6,3	-39	-2,4	11.858	-218	-1,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.360	-127	-8,5	-24	-1,7	10.314	300	3,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	182	33	22,1	-1	-0,5	976	-497	-33,7
Selbständigkeit	73	-5	-6,4	-	-	496	-17	-3,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.926	-43	-2,2	28	1,5	12.825	2.158	20,2
Nichterwerbstätigkeit	2.567	-301	-10,5	-203	-7,3	16.922	275	1,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.800	-234	-11,5	-116	-6,1	11.928	426	3,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	695	-44	-6,0	-85	-10,9	4.564	-224	-4,7
Sonstiges/keine Angabe	231	-5	-2,1	-92	-28,5	1.635	-277	-14,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.544	-895	-12,0	-274	-4,0	43.004	2.126	5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.564	-346	-18,1	-200	-11,3	10.237	-175	-1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.275	-362	-22,1	-173	-11,9	8.596	69	0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	203	34	20,1	-24	-10,6	1.086	-217	-16,7
Selbständigkeit	83	-12	-12,6	1	1,2	515	-20	-3,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.893	-235	-11,0	-92	-4,6	12.488	1.837	17,2
Nichterwerbstätigkeit	2.709	-298	-9,9	34	1,3	17.599	434	2,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.847	-157	-7,8	-16	-0,9	12.183	297	2,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	646	-105	-14,0	-32	-4,7	4.191	122	3,0
Sonstiges/keine Angabe	378	-16	-4,1	-16	-4,1	2.680	30	1,1

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Juni 7.062 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 154. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 137 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 1.571 neue Arbeitsstellen, das waren 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 11.700 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.307 oder 13%. Im Juni wurden 1.416 Arbeitsstellen abgemeldet, 9 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 11.323 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.345 oder 26%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Jun 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.571	-266	-14,5	-39	-2,4	11.700	1.307	12,6
dar. sofort zu besetzen	1.140	-199	-14,9	91	8,7	8.780	2.168	32,8
sozialversicherungspflichtig	1.503	-265	-15,0	-25	-1,6	11.231	1.356	13,7
dar. sofort zu besetzen	1.086	-196	-15,3	102	10,4	8.411	2.189	35,2
Bestand	7.062	154	2,2	-137	-1,9	7.066	512	7,8
dar. sofort zu besetzen	6.705	89	1,3	-95	-1,4	6.716	581	9,5
sozialversicherungspflichtig	6.715	133	2,0	-143	-2,1	6.723	512	8,2
dar. sofort zu besetzen	6.372	76	1,2	-95	-1,5	6.382	580	10,0
Abgang	1.416	-276	-16,3	9	0,6	11.323	2.345	26,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.370	-248	-15,3	44	3,3	10.808	2.439	29,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

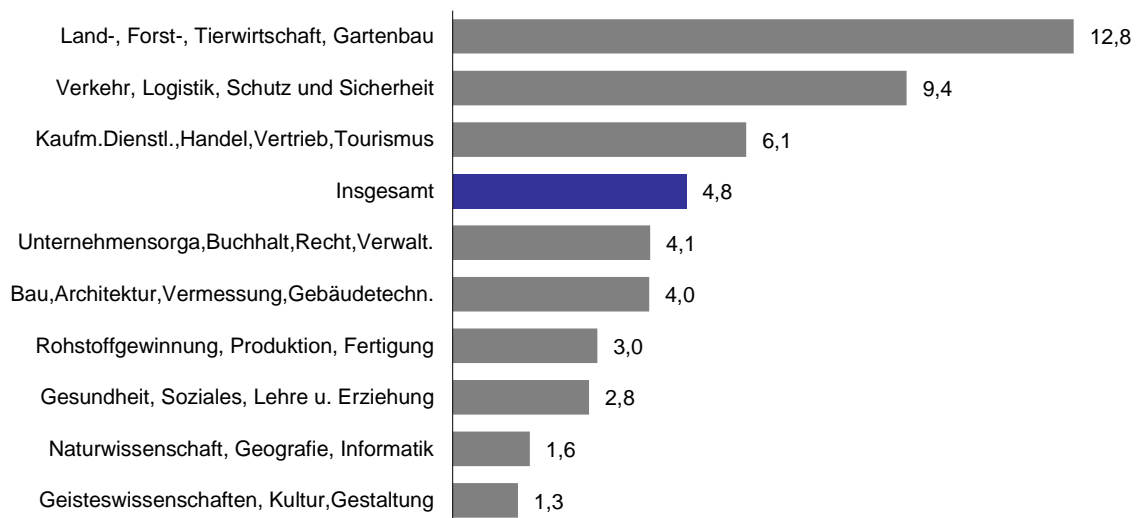
2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2017 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	34.012	100	-210	-0,6	-2.144	-5,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	742	2,2	-20	-2,6	-140	-15,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.676	13,7	16	0,3	-444	-8,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.469	7,3	10	0,4	-378	-13,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	462	1,4	-2	-0,4	21	4,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	13.110	38,5	-188	-1,4	-282	-2,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	5.300	15,6	-33	-0,6	-655	-11,0
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	2.658	7,8	-42	-1,6	-156	-5,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.096	9,1	26	0,8	-66	-2,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	679	2,0	1	0,1	-37	-5,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	820	2,4	22	2,8	-6	-0,7
Gemeldete Arbeitsstellen	7.062	100	154	2,2	-137	-1,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	58	0,8	7	13,7	21	56,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.568	22,2	74	5,0	162	11,5
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	610	8,6	9	1,5	93	18,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	290	4,1	-3	-1,0	66	29,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.402	19,9	-73	-4,9	-87	-5,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	876	12,4	42	5,0	-30	-3,3
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	653	9,2	69	11,8	-157	-19,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.101	15,6	-46	-4,0	-70	-6,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	504	7,1	75	17,5	-135	-21,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

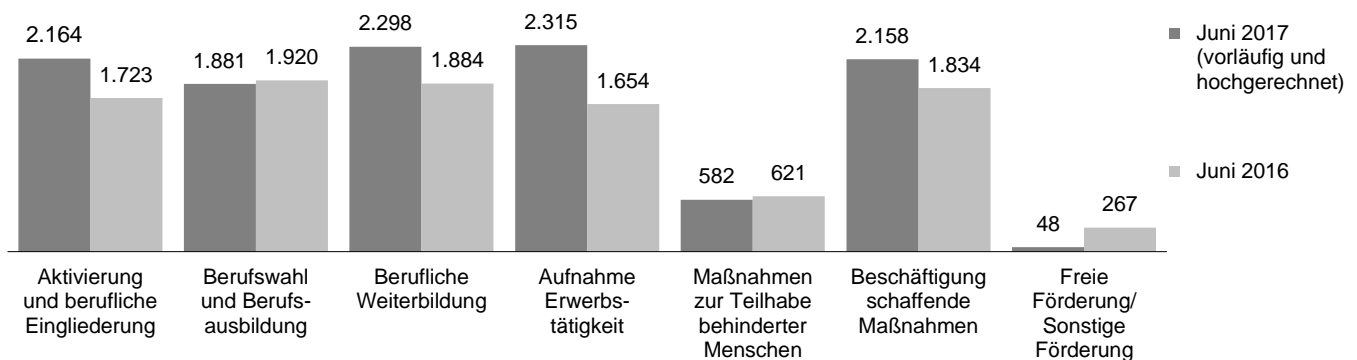
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Dortmund

Juni 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.679	-132	-4,7	118	4,6	16.338	2.496	18,0
Berufswahl und Berufsausbildung	63	-14	-18,2	-	-	627	-91	-12,7
Berufliche Weiterbildung	170	-119	-41,2	-35	-17,1	1.672	322	23,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	280	-154	-35,5	69	32,7	2.179	691	46,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	27	-	-	-1	-3,6	199	-57	-22,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	210	-3	-1,4	-73	-25,8	1.819	-565	-23,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	-3	-16,7	-3	-16,7	95	20	26,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.164	-5	-0,2	441	25,6	2.294	792	52,8
Berufswahl und Berufsausbildung	1.881	-59	-3,0	-39	-2,0	1.921	-82	-4,1
Berufliche Weiterbildung	2.298	-77	-3,2	414	22,0	2.345	478	25,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.315	1	0,0	661	40,0	2.194	608	38,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	582	-11	-1,9	-39	-6,3	595	-39	-6,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.158	-31	-1,4	324	17,7	2.138	377	21,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	48	3	6,7	-219	-82,0	40	-224	-85,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.544	-212	-12,1	54	3,6	9.967	2.296	29,9
Berufswahl und Berufsausbildung	122	42	52,5	-22	-15,3	733	-139	-15,9
Berufliche Weiterbildung	254	-12	-4,5	38	17,6	1.763	373	26,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	293	-65	-18,2	91	45,0	2.030	566	38,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	37	20	117,6	-4	-9,8	251	2	0,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	247	44	21,7	2	0,8	1.819	-860	-32,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	2	50,0	*	*	40	13	48,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

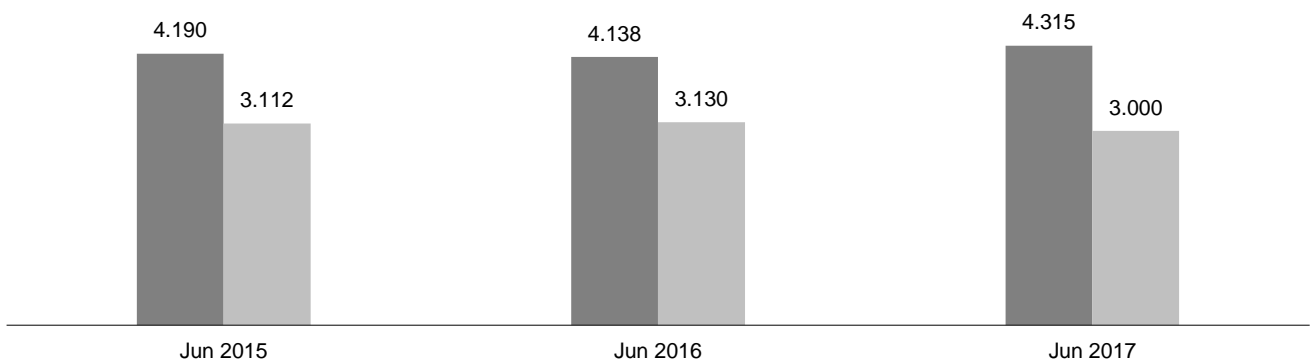
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 4.315 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 4,3% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.000 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 4,2%. Ende Juni waren 1.879 Bewerber noch unversorgt und 1.451 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+22,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (-1,5%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2016/2017	Veränderung gegenüber Vorjahr		2015/2016	2014/2015
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.315	177	4,3	4.138	4.190
versorgte Bewerber	2.436	-166	-6,4	2.602	2.630
einmündende Bewerber	882	-80	-8,3	962	1.019
andere ehemalige Bewerber	1.126	22	2,0	1.104	1.085
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	428	-108	-20,1	536	526
unversorgte Bewerber	1.879	343	22,3	1.536	1.560
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.000	-130	-4,2	3.130	3.112
betriebliche Ausbildungsstellen	2.989	-135	-4,3	3.124	3.108
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	11	5	83,3	6	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.451	-22	-1,5	1.473	1.397
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,70	x	x	0,76	0,74
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,77	x	x	0,96	0,90

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

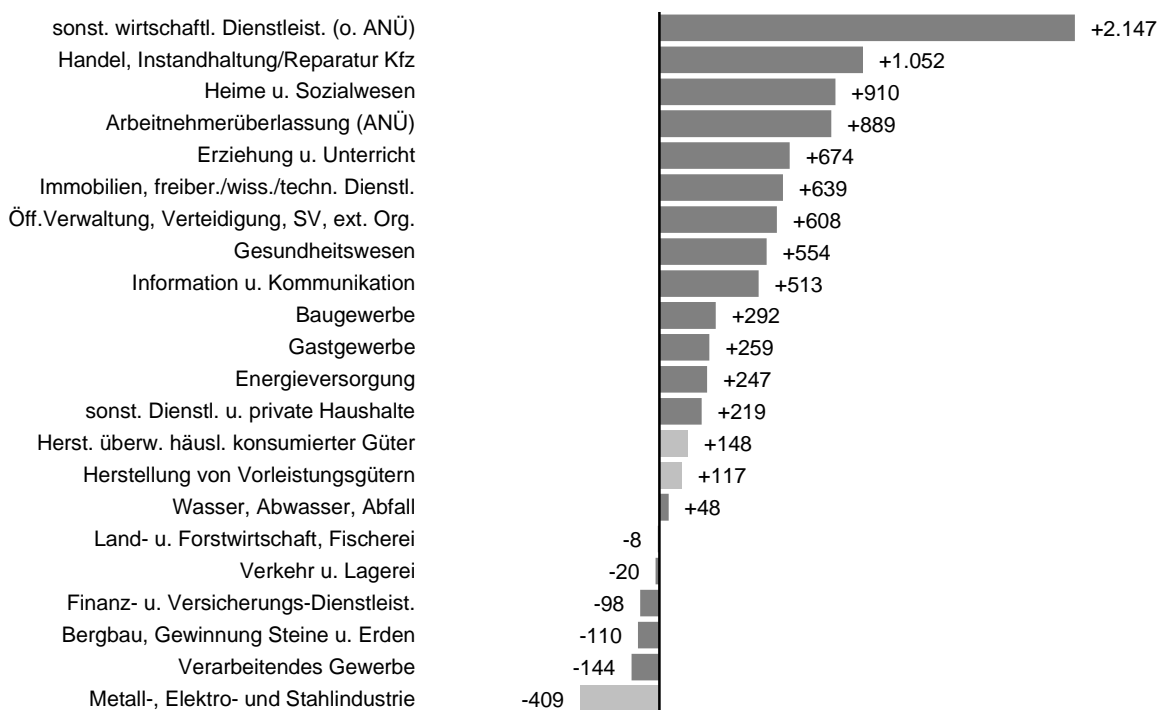
Agentur für Arbeit Dortmund

Dezember 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 231.241. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 8.670 oder 3,9%, nach +8.325 oder +3,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+2.147 oder +13,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-409 oder -2,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2016



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2016 / Dez 2015	
	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	231.241	230.711	223.017	222.629	222.571	8.670	3,9
53,0% Männer	122.622	122.973	119.248	118.801	118.744	3.878	3,3
47,0% Frauen	108.619	107.738	103.769	103.828	103.827	4.792	4,6
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	24.426	24.812	21.814	22.737	23.599	827	3,5
71,9% 25 bis unter 55 Jahre	166.172	165.842	162.095	161.375	160.901	5.271	3,3
17,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	39.273	38.724	37.813	37.232	36.788	2.485	6,8
71,9% Vollzeit	166.358	166.789	161.640	162.264	162.602	3.756	2,3
28,1% Teilzeit	64.883	63.921	61.371	60.353	59.946	4.937	8,2
89,6% Deutsche	207.083	206.610	200.880	200.982	201.530	5.553	2,8
10,4% Ausländer	23.992	23.935	21.987	21.500	20.894	3.098	14,8

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Dortmund
Juni 2017

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juni 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 210 auf 34.012 Personen verringert. Das waren 2.144 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 11,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,8%. Dabei meldeten sich 6.343 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 306 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.544 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-274). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 43.240 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.938 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 43.004 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.126).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 154 Stellen auf 7.062 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 137 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 1.571 neue Arbeitsstellen, 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 11.700 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.307.

Merkmale	Jun 2017	Mai 2017	Apr 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2016		Mai 2016	Apr 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	61.211	61.127	61.196	84	0,1	-155	-0,3	0,6	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.012	34.222	34.859	-210	-0,6	-2.144	-5,9	-5,6	-5,3
56,2% Männer	19.119	19.259	19.674	-140	-0,7	-1.167	-5,8	-5,4	-4,9
43,8% Frauen	14.893	14.963	15.185	-70	-0,5	-977	-6,2	-5,8	-5,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.011	2.968	3.093	43	1,4	-344	-10,3	-8,6	-6,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	573	578	597	-5	-0,9	-83	-12,7	-10,0	-8,4
29,1% 50 Jahre und älter	9.911	9.921	9.982	-10	-0,1	-406	-3,9	-4,0	-5,0
16,5% dar. 55 Jahre und älter	5.619	5.609	5.626	10	0,2	-198	-3,4	-3,4	-4,6
41,8% Langzeitarbeitslose	14.227	14.379	14.586	-152	-1,1	-1.604	-10,1	-9,4	-10,1
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.704	2.701	2.760	3	0,1	1	0,0	1,2	4,3
35,2% Ausländer	11.960	11.902	12.058	58	0,5	-14	-0,1	-0,5	0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.343	6.801	7.505	-458	-6,7	-306	-4,6	1,2	13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.619	1.728	1.803	-109	-6,3	-39	-2,4	-1,4	-2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.926	1.969	2.618	-43	-2,2	28	1,5	12,5	40,2
15 bis unter 25 Jahre	1.079	1.014	1.149	65	6,4	-103	-8,7	-8,0	-5,7
55 Jahre und älter	678	769	764	-91	-11,8	25	3,8	9,7	7,6
seit Jahresbeginn	43.240	36.897	30.096	x	x	1.938	4,7	6,5	7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.544	7.439	7.781	-895	-12,0	-274	-4,0	1,7	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	1.564	1.910	1.995	-346	-18,1	-200	-11,3	1,6	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.893	2.128	2.274	-235	-11,0	-92	-4,6	5,5	14,6
15 bis unter 25 Jahre	1.004	1.102	1.166	-98	-8,9	-55	-5,2	-1,3	-6,1
55 Jahre und älter	744	862	832	-118	-13,7	41	5,8	0,9	-2,3
seit Jahresbeginn	43.004	36.460	29.021	x	x	2.126	5,2	7,0	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,0	11,1	11,4	x	x	x	11,8	11,9	12,2
Männer	11,4	11,5	12,0	x	x	x	12,3	12,4	12,7
Frauen	10,5	10,5	10,8	x	x	x	11,3	11,3	11,7
15 bis unter 25 Jahre	9,5	9,3	10,0	x	x	x	10,9	10,6	10,9
15 bis unter 20 Jahre	9,0	9,1	10,0	x	x	x	11,0	10,8	10,7
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,8	x	x	x	11,2	11,2	11,8
55 bis unter 65 Jahre	10,5	10,5	10,7	x	x	x	11,2	11,2	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,1	12,1	12,5	x	x	x	13,0	13,0	13,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.571	1.837	2.026	-266	-14,5	-39	-2,4	-11,3	13,2
Zugang seit Jahresbeginn	11.700	10.129	8.292	x	x	1.307	12,6	15,3	23,5
Bestand	7.062	6.908	6.756	154	2,2	-137	-1,9	-0,3	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 Juni 2017

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni geringfügig um 20 auf 7.442 Personen gestiegen. Das waren 1.117 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 1.783 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-3). Gleichzeitig beendeten 1.593 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Beginn des Jahres gab es 12.841 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.063 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 11.398 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.176).

Merkmale	Jun 2017	Mai 2017	Apr 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2016		Mai 2016	Apr 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.680	13.588	13.600	92	0,7	1.163	9,3	12,5	14,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.442	7.422	7.620	20	0,3	1.117	17,7	18,0	19,9
60,6% Männer	4.511	4.491	4.643	20	0,4	668	17,4	16,7	19,2
39,4% Frauen	2.931	2.931	2.977	-	-	449	18,1	20,0	20,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	807	800	845	7	0,9	107	15,3	22,9	26,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	83	87	1	1,2	9	12,0	18,6	13,0
37,9% 50 Jahre und älter	2.822	2.818	2.760	4	0,1	412	17,1	15,6	12,4
27,6% dar. 55 Jahre und älter	2.051	2.034	1.990	17	0,8	256	14,3	12,3	8,8
15,0% Langzeitarbeitslose	1.118	1.137	1.123	-19	-1,7	104	10,3	12,9	11,1
10,4% Schwerbehinderte Menschen	772	760	767	12	1,6	101	15,1	14,8	14,8
23,5% Ausländer	1.750	1.729	1.790	21	1,2	461	35,8	40,2	51,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.783	2.013	2.123	-230	-11,4	-3	-0,2	15,2	19,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	923	1.033	1.065	-110	-10,6	78	9,2	17,5	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	458	562	-5	-1,1	-26	-5,4	16,8	62,0
15 bis unter 25 Jahre	279	295	319	-16	-5,4	-96	-25,6	-4,2	10,0
55 Jahre und älter	254	324	301	-70	-21,6	53	26,4	43,4	19,9
seit Jahresbeginn	12.841	11.058	9.045	x	x	1.063	9,0	10,7	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.593	2.036	2.118	-443	-21,8	-11	-0,7	23,4	19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	635	910	940	-275	-30,2	-15	-2,3	32,3	17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	388	498	522	-110	-22,1	3	0,8	31,7	37,0
15 bis unter 25 Jahre	234	294	311	-60	-20,4	-55	-19,0	8,1	-4,3
55 Jahre und älter	230	278	289	-48	-17,3	13	6,0	13,5	7,8
seit Jahresbeginn	11.398	9.805	7.769	x	x	1.176	11,5	13,8	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	x	x	x	x	2,6	2,6	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Juni 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 230 auf 26.570 Personen verringert. Das waren 3.261 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,8%.

Dabei meldeten sich 4.560 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 303 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.951 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 263 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 30.399 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 875 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 31.606 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+950).

Merkmale	Jun 2017	Mai 2017	Apr 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2016		Mai 2016	Apr 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	47.531	47.539	47.596	-8	0,0	-1.318	-2,7	-2,4	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.570	26.800	27.239	-230	-0,9	-3.261	-10,9	-10,6	-10,6
55,0% Männer	14.608	14.768	15.031	-160	-1,1	-1.835	-11,2	-10,6	-10,4
45,0% Frauen	11.962	12.032	12.208	-70	-0,6	-1.426	-10,7	-10,5	-10,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.204	2.168	2.248	36	1,7	-451	-17,0	-16,6	-14,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	489	495	510	-6	-1,2	-92	-15,8	-13,5	-11,3
26,7% 50 Jahre und älter	7.089	7.103	7.222	-14	-0,2	-818	-10,3	-10,1	-10,3
13,4% dar. 55 Jahre und älter	3.568	3.575	3.636	-7	-0,2	-454	-11,3	-10,6	-10,6
49,3% Langzeitarbeitslose	13.109	13.242	13.463	-133	-1,0	-1.708	-11,5	-10,9	-11,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	1.932	1.941	1.993	-9	-0,5	-100	-4,9	-3,2	0,8
38,4% Ausländer	10.210	10.173	10.268	37	0,4	-475	-4,4	-5,1	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.560	4.788	5.382	-228	-4,8	-303	-6,2	-3,7	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	696	695	738	1	0,1	-117	-14,4	-20,5	-10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.473	1.511	2.056	-38	-2,5	54	3,8	11,3	35,3
15 bis unter 25 Jahre	800	719	830	81	11,3	-7	-0,9	-9,4	-10,6
55 Jahre und älter	424	445	463	-21	-4,7	-28	-6,2	-6,3	0,9
seit Jahresbeginn	30.399	25.839	21.051	x	x	875	3,0	4,8	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.951	5.403	5.663	-452	-8,4	-263	-5,0	-4,7	5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	929	1.000	1.055	-71	-7,1	-185	-16,6	-16,0	-4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.505	1.630	1.752	-125	-7,7	-95	-5,9	-0,6	9,2
15 bis unter 25 Jahre	770	808	855	-38	-4,7	-	-	-4,4	-6,8
55 Jahre und älter	514	584	543	-70	-12,0	28	5,8	-4,1	-7,0
seit Jahresbeginn	31.606	26.655	21.252	x	x	950	3,1	4,8	7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,7	8,9	x	x	x	9,8	9,8	10,1
Männer	8,7	8,8	9,1	x	x	x	10,0	10,0	10,3
Frauen	8,4	8,5	8,7	x	x	x	9,5	9,6	9,9
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,8	7,3	x	x	x	8,6	8,4	8,7
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,8	8,6	x	x	x	9,8	9,6	9,4
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,9	x	x	x	8,6	8,6	9,1
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	7,0	x	x	x	7,7	7,7	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,5	9,8	x	x	x	10,7	10,8	11,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB II](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB II](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).